



BURG/SCHLOSS MÖGGINGEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Konstanz](#) | [Radolfzell am Bodensee](#), OT Möggingen

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Czerwinski, Manfred - Der große Luftbildburgenführer. 300 Burgen im Südwesten auf DVD-ROM | Kaiserslautern, 2004

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Wasserschloss mit erhaltener Ringmauer und einem Torturm.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 47°45'57.8" N, 8°59'46.4" E
Höhe: 420 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

B33 - Abfahrt: Radolfzell/Stockach. Über die L220/K6166 Richtung Radolfzell-Güttingen. Die Anlage liegt vor Möggingen in der Schloßallee.
Kostenlose Parkmöglichkeiten am Straßenrand.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

	Erbaut wurde die Burg in der Zeit um 1100 bis 1200 von den Herren von Möggingen.
1363	Erste urkundliche Erwähnung der Burg. Sie ist ein vom Kloster St. Gallen vergebenes Lehen.
1445	Begründung der Linie Bodman-Möggingen.
1489	Weihe der Schlosskapelle.
um 1600	Bau des dreigeschossigen Herrenhauses.
1632 & 1636	Die Schlossanlage wird zweimal von Franzosen und ihren Verbündeten geplündert und abgebrannt.
1686	Die Herren von Bodman-Möggingen werden in den Reichsfreiherrnstand erhoben.
1803	Das Schloss ist in einem baufälligen Zustand.
1833	Karl von Bodman läßt das Schloss sanieren.
1857	Johann Karl von Bodman muss den Besitz verkaufen.
1895	Das Schloss kommt in den Besitz von Hauptmann Albert Bernhard.
1900	Die Anlage ist im Besitz von Gräfin Maria Walderdorff. Über ihre Tochter gelangt das Schloss wieder zurück an die Familie von Bodman.
seit 1946	Das Schloss ist Sitz der Vogelwarte Rossitten.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Hauptmann, Arthur - Burgen einst und jetzt. Burgen und Burgruinen in Südbaden und angrenzenden Gebieten | Konstanz, 1984
Losse, Michael - Burgen im Hegau | Stuttgart, 2001

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.05.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[20.06.2010] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)



[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.05.2019 [CR]

IMPRESSUM

© 2019

  Gefällt mir 167

  Folgen 346 Follower